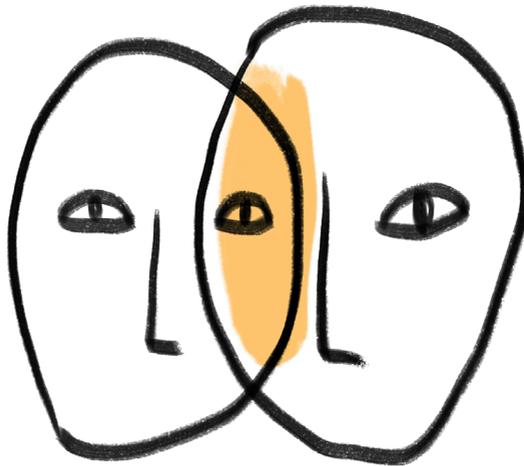


# 19. Borderline-Tagung, 5. Juni 2025

## «Persönlichkeitsentwicklung in herausfordernden Zeiten – Implikationen für die psychiatrische und psychotherapeutische Versorgung»



## Liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Interessierte

In Anbetracht der vielen bewegenden Ereignisse, die sich in den letzten Jahren auf der Welt zutragen, möchten wir in diesem Jahr den Fokus etwas weg nehmen vom rein kinder- und jugendpsychiatrischen/-psychotherapeutischen Arbeiten und uns stärker auch mit ethischen und gesellschaftlichen Themen und deren Auswirkungen auf die psychosoziale Versorgung und Persönlichkeitsentwicklung von jungen Menschen auseinandersetzen.

Sicherlich haben uns alle der Überfall der Hamas auf Israel im Oktober 2023 und der folgende Gaza-Krieg sehr beschäftigt. Um dies besser einordnen zu können, haben wir den früheren Präsidenten der International Society for the Study of Trauma and Dissociation, den klinischen Psychologen Professor Eli Somer von der Universität Haifa, für einen Vortrag zu uns in die Schweiz eingeladen. Wir freuen uns sehr darüber, dass er die aktuelle Situation mit seinen ausgewiesenen Kenntnissen zur Bedeutung der Verarbeitung traumatischer Erfahrungen beleuchtet und mit uns darüber diskutiert.

Als weiteren Höhepunkt unserer Tagung freuen wir uns sehr darüber, dass es uns in diesem Jahr gelungen ist, mit Prof. Giovanni Maio einen der renommiertesten Medizinethiker des deutschsprachigen Raums für einen Vortrag zu gewinnen. Prof. Maio beschäftigt sich in seiner Arbeit mit ethischen Fragen im Zusammenhang mit der Ökonomisierung und Technisierung der modernen Medizin. Für uns von besonderem Interesse ist seine Auseinandersetzung mit der Bedeutung des Vertrauens in der Arzt-Patient-Beziehung und dem Einfluss zwischenmenschlicher Faktoren für die Heilung von Menschen («Ethik der Gabe»).



Zwei eigene kürzere Vorträge zu gesellschaftlich und klinisch relevanten Themen sollen den Nachmittag abrunden. Zu Beginn wird sich PD Marc Schmid mit der Frage der Stigmatisierung und der Pseudo-Entstigmatisierung von psychischen Erkrankungen in unserer Gesellschaft und ihre Bedeutung für die Identitätsentwicklung von jungen Menschen auseinandersetzen. Im dritten Vortrag beschäftigt sich Prof. Klaus Schmeck mit der Frage der Persönlichkeitsentwicklung von jungen Menschen in einer Gesellschaft, die sich durch Selbstbespiegelung in den sozialen Medien verändert hat.

Sie sehen, es gibt viele Themen, die zum Nachdenken und Diskutieren anregen. Wir würden uns sehr freuen, wenn wir Sie mit unserem Programm ansprechen und Sie auch dieses Mal wieder dabei sind. Wir werden die Tagung dieses Jahr vor Ort durchführen, um die Chance einer direkten Begegnung und «richtiger» Vortragsatmosphäre zu haben.

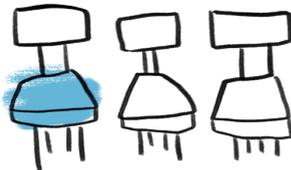
**PD Dr. Marc Schmid**  
Leitender Psychologe  
Forschung, UPKKJ

**Prof. em. Klaus Schmeck**  
emer. Ordinarius für Kinder- und  
Jugendpsychiatrie, Universität Basel

# Programm

Donnerstag, 5. Juni 2025, 13.30 bis 18.00 Uhr

- 13.15 Uhr **Welcome Kaffee**
- 13.45 Uhr **Begrüßung**  
PD Marc Schmid & Prof. Klaus Schmeck
- 14.00 Uhr **Stigma der psychischen Erkrankung  
und Identitätsentwicklung**  
PD Marc Schmid
- 14.45 Uhr **Collective Trauma and Israeli Identity**  
Prof. Eli Somer
- 15.30 Uhr **Diskussion**
- 15.45 Uhr **Kaffeepause**
- 16.15 Uhr **Persönlichkeitsentwicklung von Jugendlichen  
in einer selbstbezogenen Welt**  
Prof. Klaus Schmeck
- 17.00 Uhr **Gabe und Vertrauen in der Arzt – Patientenbeziehung**  
Prof. Giovanni Maio
- 17.45 Uhr **Diskussion**
- 18.00 Uhr **Schlussworte**  
Prof. Klaus Schmeck & PD Marc Schmid



# Wichtige Informationen



Zur Anmeldung

## Credit Points

Es werden 4 Credit Punkte durch die SGKJPP vergeben.

## Organisation & Kontakt

Sibylle Gut, Bereichsleitungsassistentin UPKKJ  
agschmidassistentz@upk.ch  
Telefon 061 325 82 55

## Ort

Kleiner Hörsaal ZLF  
Hebelstrasse 20,  
4031 Basel

## Anfahrt

Vom Bahnhof SBB mit der Buslinie 30 bis Bernoullianum

## Anmeldung

QR-Code scannen und das Anmeldeformular ausfüllen.

## Gebühren

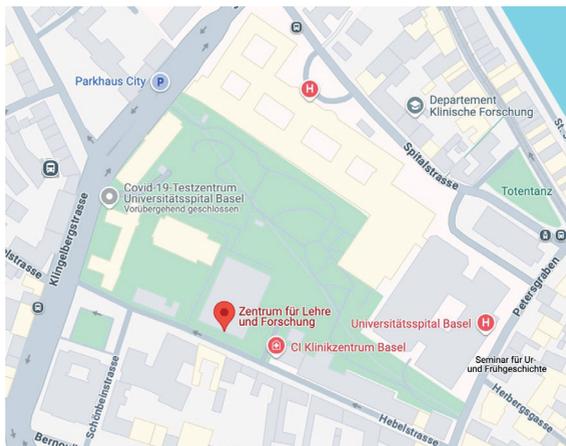
Die Teilnahmegebühr beträgt CHF 190.- pro Person.  
Mitarbeitende der UPK bezahlen 50% der Teilnahmegebühren.

## Bezahlung

Sobald wir von Ihnen eine Anmeldung mit Angabe der nötigen Daten gemäss Online-Anmeldeformular erhalten haben, werden wir Ihnen eine Rechnung zukommen lassen.

## Veranstalter

Klinik für Kinder und Jugendliche (UPKKJ) der Universitären Psychiatrischen Kliniken Basel, PD Dr. Marc Schmid und Prof. Dr. Klaus Schmeck.



**Universitäre  
Psychiatrische Kliniken  
Basel**

Wilhelm Klein-Strasse 27  
4002 Basel

Telefon +41 61 325 51 11  
[info@upk.ch](mailto:info@upk.ch)  
[www.upk.ch](http://www.upk.ch)